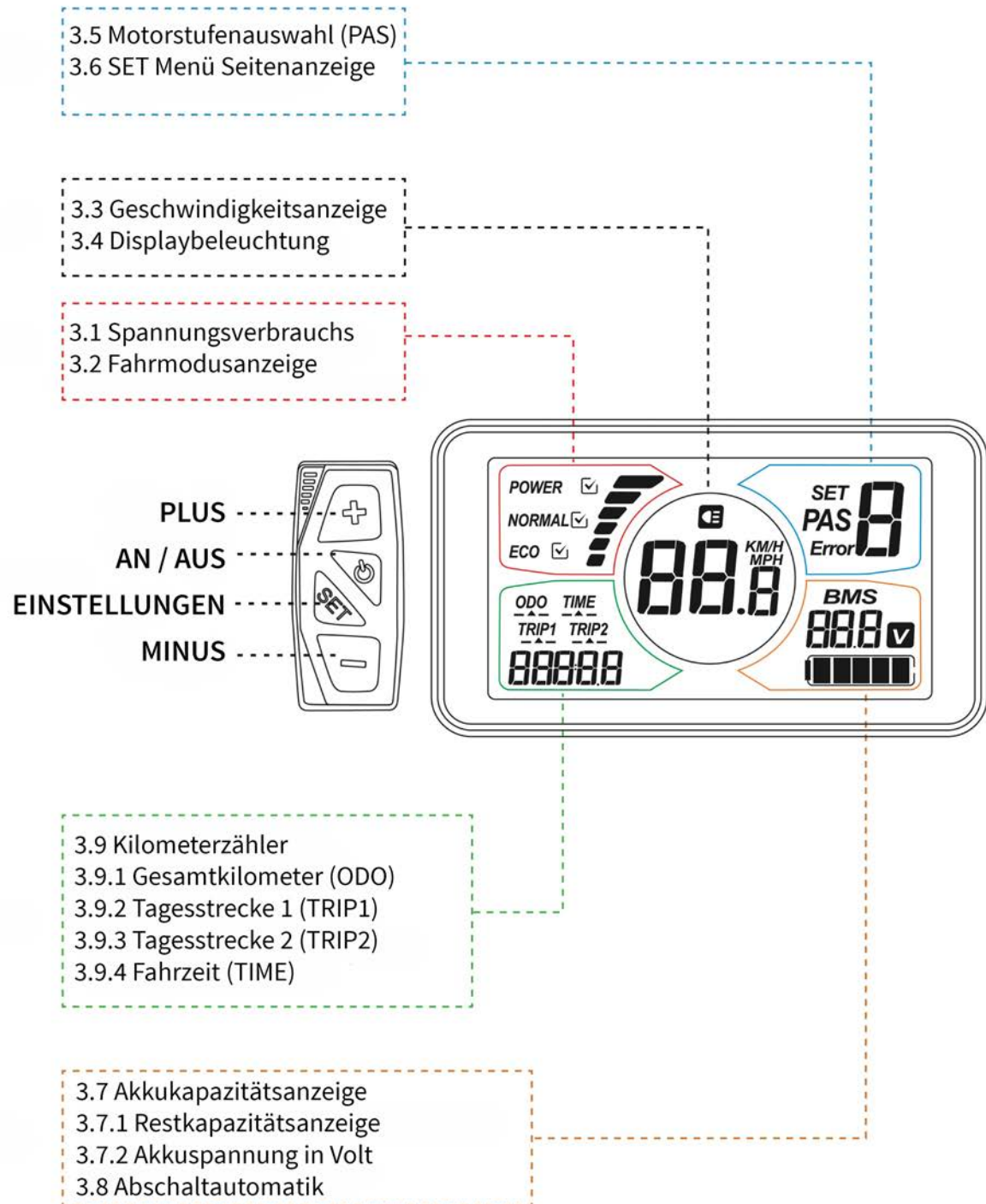


Bedienungsanleitung C600 Display

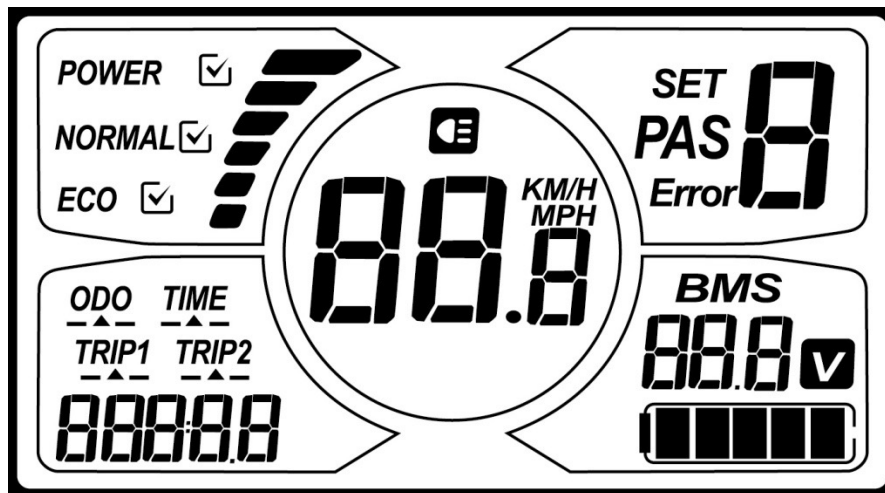


bike2care
ELEKTROFAHRRÄDER

1. Überblick C600 Display



Vollständige Ansicht

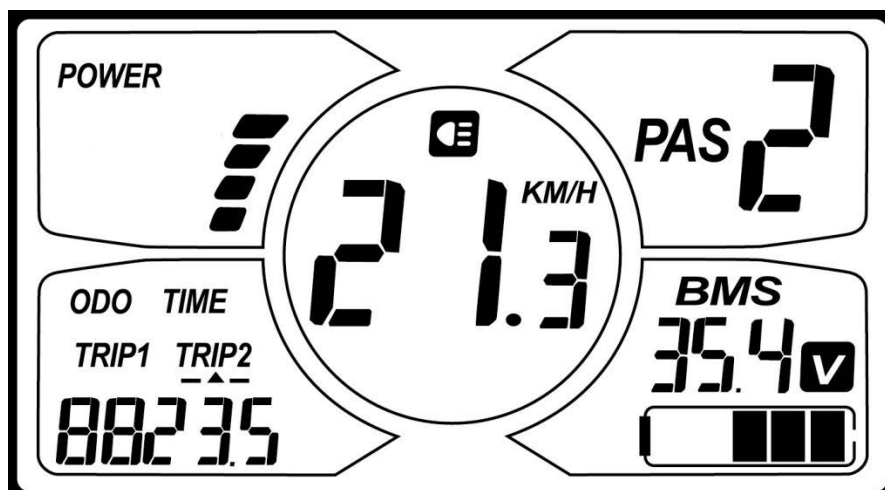


Normale Ansicht

Nach dem Einschalten des Displays werden standardmäßig folgende Werte angezeigt:

- Fahrgeschwindigkeit (mittig),
- TRIP2 (unten links),
- PAS-Stufe (oben rechts),
- Verbrauchsanzeige (oben links) und
- Akkuspannung in Volt, sowie die visuelle Akkurestkapazität (unten rechts).

Halten Sie die SET-Taste gedrückt, um durch die verschiedenen Display-Einstellungen zu gelangen.



2. Ein- und Ausschalten / Anfahrhilfe

Ein- und Ausschalten

Drücken Sie die AN / AUS Taste am Bedienteil, um das Display zu aktivieren. Das Display regelt die Stromzufuhr zum Steuergerät. Drücken Sie nochmals die AN / AUS Taste am Bedienteil, um die Hintergrundbeleuchtung zu aktivieren oder deaktivieren. Halten Sie die AN / AUS Taste für 3 Sekunden gedrückt, um das Display wieder auszuschalten. Bei ausgeschaltetem Display wird kein Strom verbraucht. Der Ableitstrom beträgt nicht mehr als 2µA.

Hinweis: Das Display schaltet sich automatisch ab, wenn die Geschwindigkeit 5 Minuten lang 0 km/h beträgt.

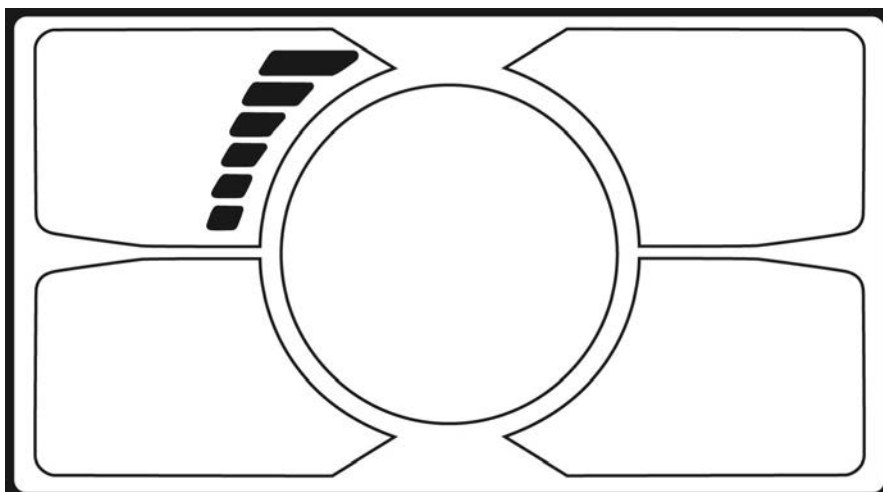
Anfahrhilfe

Um die Anfahr- und Schiebehilfe zu aktivieren müssen Sie die MINUS Taste gedrückt halten. Dabei beschleunigt der Motor nach 3 Sekunden auf ca. 4 km/h. Beachten Sie das mindestens die Motorunterstützungsstufe 1 eingelegt ist. In Stufe Null können Sie die Anfahr- und Schiebehilfe nicht aktivieren. Sobald Sie die MINUS Taste loslassen endet auch die Motorunterstützung.

3. Display Anzeige

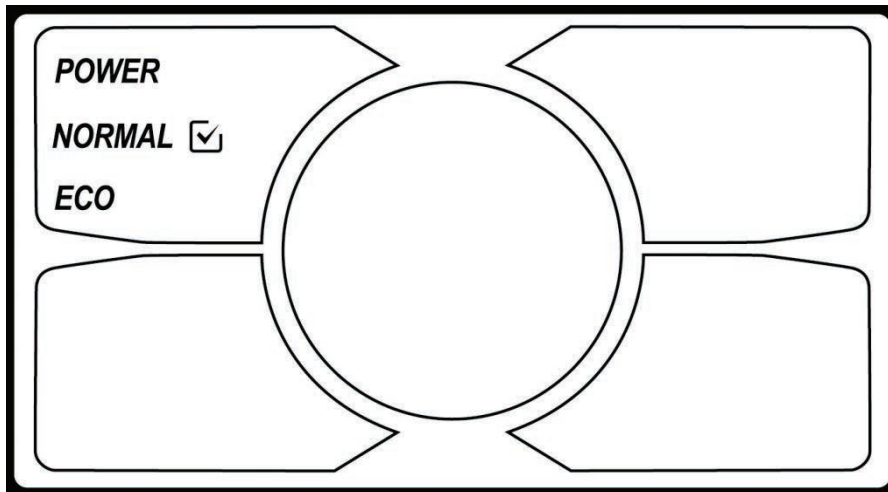
3.1 Anzeige des aktuellen Stromverbrauchs

Die sechs Einheiten stellen den aktuellen Entladungsstrom des Akkus dar. Jede Einheit steht für je zwei Ampere - sechs Einheiten entsprechen 12 Ampere.



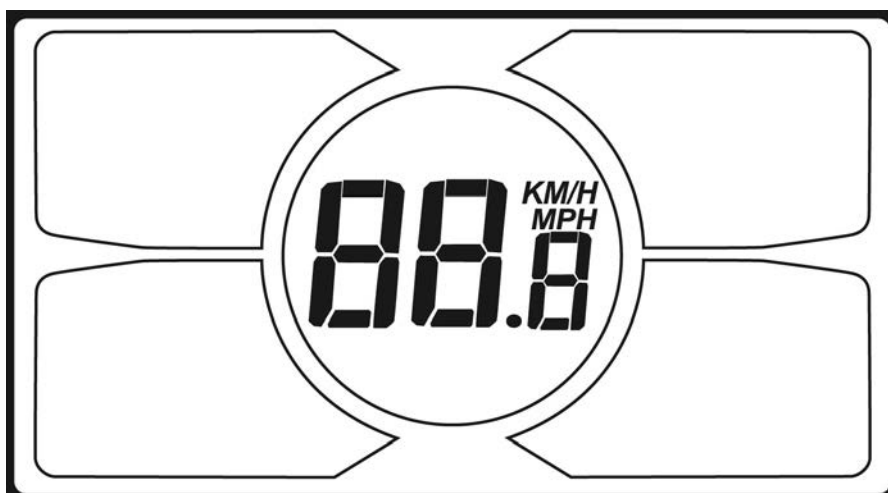
3.2 Auswahl des Fahrmodus

Das Steuergerät unterstützt drei verschiedene Fahreinstellungen: POWER, NORMAL und ECO. Diese steuern das Ansprechverhalten des Motors. Um diesen Modus zu ändern, müssen Sie die PLUS & MINUS Taste gleichzeitig für 5 Sekunden gedrückt halten. Mit PLUS, MINUS & SET müssen Sie den Code 8018 eingeben und mit SET bestätigen. Nun drücken Sie SET zweimal, so dass ein das untere Bild sehen. Mit PLUS & MINUS können Sie nun den Fahrmodus ändern. 3 Sekunden SET drück führt Sie zurück.



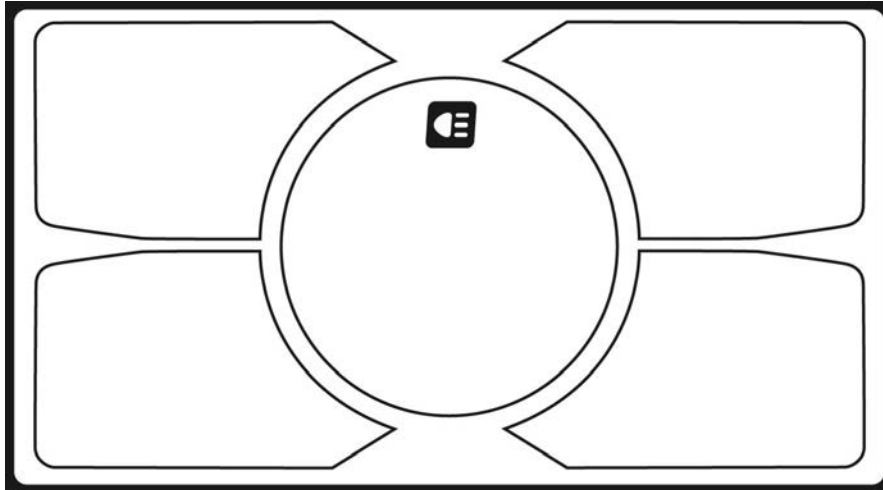
3.3 Geschwindigkeitsanzeige

Die Geschwindigkeitsanzeige zeigt die aktuelle Geschwindigkeit in km/h an.



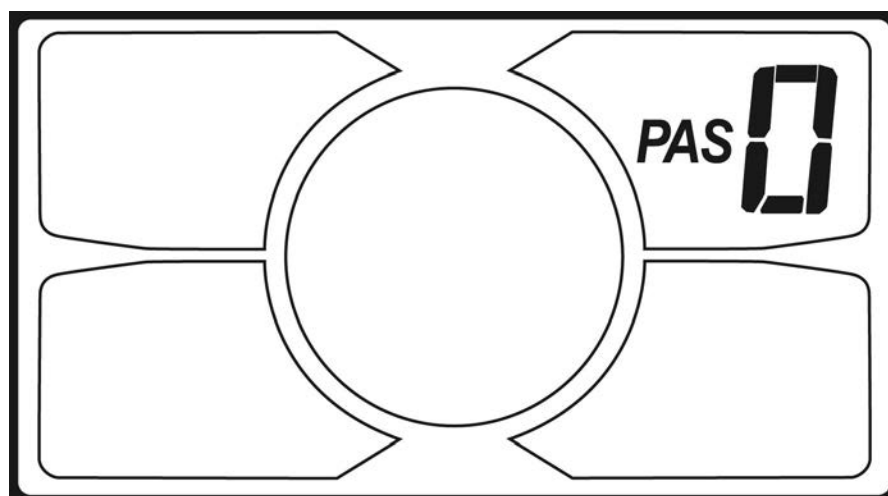
3.4 Displaybeleuchtung

Bei eingeschaltetem Display drücken Sie bitte kurz die AN / AUS Taste, um die Hintergrundbeleuchtung an- bzw. auszuschalten.



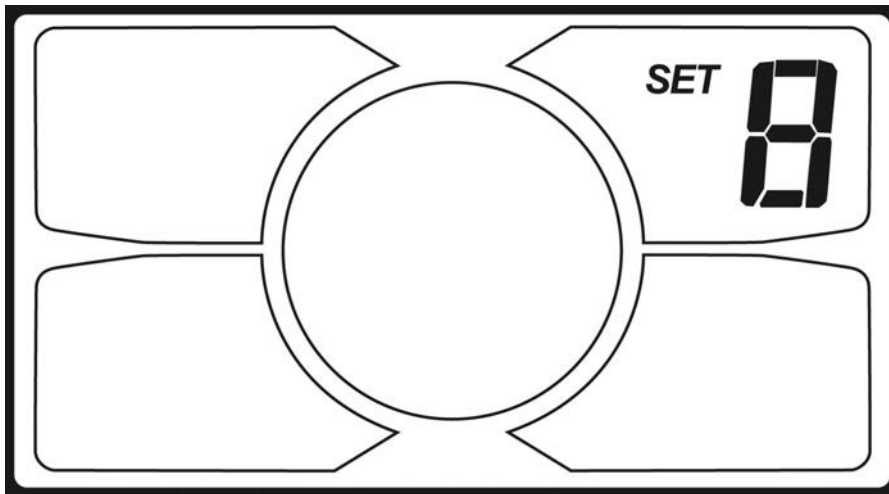
3.5 Motorstufenauswahl (PAS-Stufen)

Drücken Sie PLUS oder MINUS, um die Motorunterstützungs-Stufe, und somit die Unterstützungsstärke und Unterstützungsgeschwindigkeit zu ändern. Sie können zwischen 6 Unterstützungsmodi auswählen. In der Stufe 0 unterstützt Sie der Motor nicht – Sie fahren ohne Unterstützung Fahrrad.



3.6 Einstellungsmöglichkeiten

Um in das Untermenü zu gelangen müssen Sie die PLUS & MINUS Taste gleichzeitig für 5 Sekunden gedrückt halten. Mit PLUS, MINUS & SET müssen Sie den Code 8018 eingeben und mit SET bestätigen.



Wichtig: Wenn Sie feststellen, dass Ihre Geschwindigkeitsanzeige nicht mehr richtig funktioniert oder der Motor ab einer bestimmten Geschwindigkeit immer wieder aussetzt, dann überprüfen Sie bitte Ihre Einstellungen auf Richtigkeit.

3.6.1 SET 1: Zurücksetzen des ODO Speichers

Klicken Sie die MINUS Taste um den ODO Speicher zu löschen.

3.6.2 SET 2: Einstellen der Volt des Systems

Hier muss die Voltzahl immer auf 36 Volt eingestellt sein.

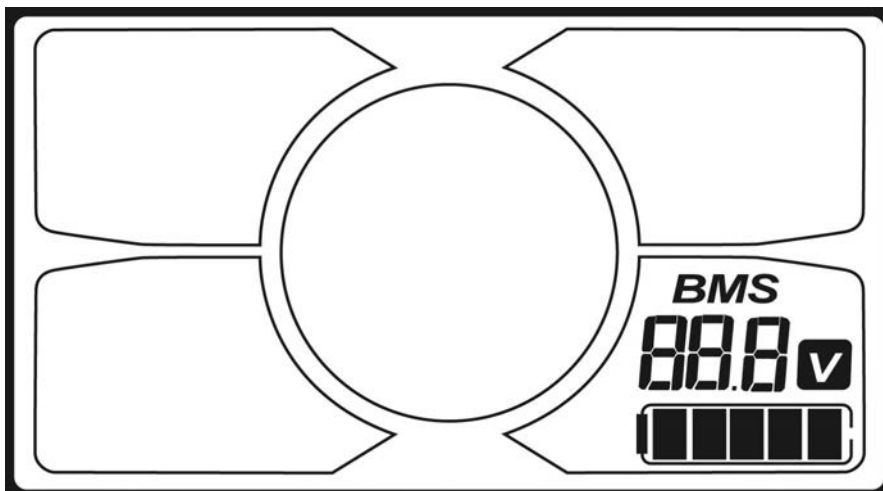
3.6.3 SET 3: Fahrmodus Auswahl

Sie können zwischen drei verschiedenen Modi auswählen: POWER, NORMAL und ECO. Das Ansprechverhalten des Motors wird dadurch verändert. Ist das Display im normalen Modus können Sie diese Einstellung nicht mehr sehen. Oben links sehen Sie nur noch die POWER also die Verbrauchsanzeige.

3.6.4 SET 4: Reifengröße

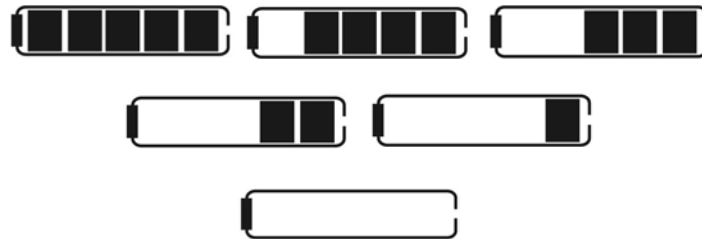
Hier können Sie den Reifen Umfang einstellen, damit stellen Sie unter anderem sicher, dass die richtige Entfernung, sowie Geschwindigkeit angezeigt werden. Stellen Sie sicher, dass in der Mitte eine 20 steht und unten links eine 200.

3.7 Akku-Anzeige



3.7.1. Visuelle Akkukapazität-Restanzeige

Die Akkukapazitätsanzeige besteht aus fünf Einheiten. Jede Einheit entspricht 20% der Akkukapazität. Bei vollgeladenem Akku werden alle fünf Einheiten angezeigt. Bei einem zu schwachen Akku fängt die Akku-Anzeige zu blinken an und der Akku sollte unverzüglich aufgeladen werden.



3.7.2 Akku Spannung

Die Anzeige zeigt die verbleibende Spannung Ihres Akkus an. Die Akkuvoltzahl liegt im aufgeladenen Zustand um die 41 Volt. Bei 32 Volt ist der Akku so gut wie leer und muss unverzüglich geladen werden.

3.8 Auto-Abschaltung

Das Display schaltet sich automatisch ab, wenn die Geschwindigkeit 5 Minuten lang 0 km/h beträgt.

3.9 Informationen zum Kilometerzähler

Drücken Sie bei eingeschaltetem Display kurz die Taste SET, um zwischen den verschiedenen Entfernungsanzeigen zu wechseln (ODO, TRIP 1, TRIP 2, TIME). Dabei ist die aktive Anzeige immer unterstrichen.

3.9.1 ODO = Gesamtkilometer

Der Kilometerzähler zeichnet die Gesamtkilometer auf.

3.9.2 TRIP1

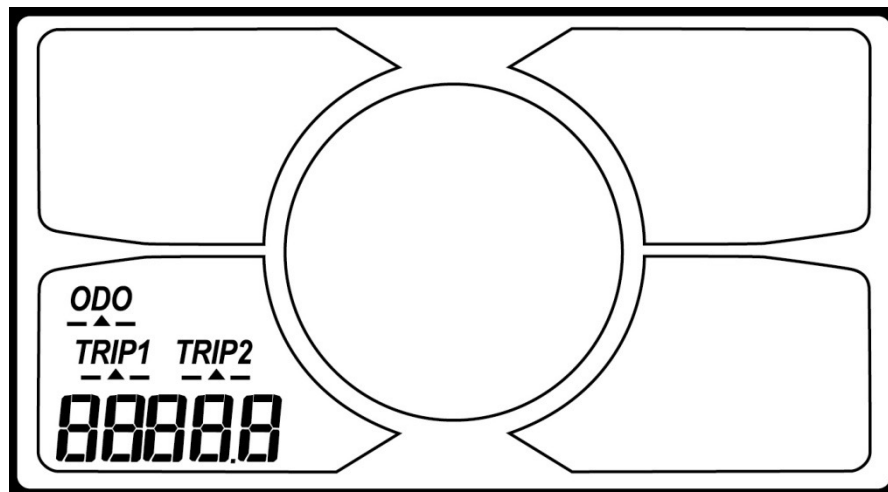
Die TRIP1 Anzeige eignet sich um mehrere Etappen einer Reise aufzuzeichnen. Er addiert sich aus den einzelnen TRIP2 Werten. Bei einem Strecke über 500km, wird sich die TRIP1 Anzeige automatisch zurücksetzen. Zum Nullen dieser Anzeige drücken Sie für 3 Sekunden die SET-Taste.

3.9.3 TRIP2

Die TRIP2 Anzeige zeigt nach dem Einschalten des Displays für 30 Sekunden die letzte Wegstrecke (Strecke zwischen dem letzten Ein- und Ausschalten des Displays) an. Die Anzeige setzt sich danach automatisch zurück auf Null und zählt die aktuelle Strecke auf. Diese ist dann nach dem nächsten Einschalten des Displays wieder für 30 Sekunden sichtbar.

3.9.4 TIME = Fahrzeit

Zeigt die Fahrzeit zwischen dem letzten Ein- und Ausschalten des Displays - ähnlich wie TRIP2.



Allgemeine Hinweise zur Akkupflege (Lithium-Ionen Akkumulator)

BMS (Batteriemanagementsystem)

Der Akku ist mit einem BMS ausgestattet. Dieses regelt u.a. die Ladungs- und Entladungsphasen (inklusive Balanzierung der miteinander geschalteten Einzelzellen), und schützt den Akku vor Über- bzw. Unterspannungen.

Lade- / Entladezyklen:

Die angegebenen Ladezyklen sind nicht gleichbedeutend mit der Anzahl der Ladevorgänge. Lädt man beispielsweise den Akku zwei Mal bei einer Ladung von 50% voll, entspricht das nur einem Ladezyklus.

Entladung:

Grundsätzlich gilt, dass ein Lithium-Ionen Akku niemals vollständig entladen werden sollte. Es droht sonst eine Tiefentladung, die den Akku irreversibel beschädigen kann. Es ist daher ratsam, trotz BMS, der durch unterschiedliche äußerliche Einwirkungen (Temperatur, Alter der Zellen, Defekte Zellen durch äußerliche Einwirkung, etc.), zu spät abschalten könnte, den Akku niemals vollständig zu entladen.

Richtiges Lagern:

Falls Sie den Akku über einem längeren Zeitraum nicht nutzen sollten, lagern Sie bitte den Akku an einem kühlen, trockenen Ort. Der Akku sollte beim Einlagern auf ca. 50-60% geladen werden und alle 6 Wochen für eine Stunde an das Ladegerät angeschlossen werden.

Allgemeine Hinweise:

Der Akku darf nur von einem von uns zertifizierten Partner geöffnet werden. Bei Nichtbeachten verfällt die Garantie. Der Akku darf nur mit dem passenden Ladegerät geladen werden. Setzen Sie den Akku keinen Stößen aus und verwenden Sie ihn auf keinen Fall, wenn er beschädigt ist.

Hinweise zur Entsorgung:

Der nachfolgende Hinweis richtet sich an diejenigen, die Batterien oder Produkte mit eingebauten Batterien nutzen und in der an sie gelieferten Form nicht mehr weiterveräußern (Endnutzer).

1. Unentgeltliche Rücknahme von Altbatterien

Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sind zur Rückgabe von Altbatterien gesetzlich verpflichtet, damit eine fachgerechte Entsorgung gewährleistet werden kann. Sie können Altbatterien an einer kommunalen Sammelstelle oder im Handel vor Ort abgeben. Auch wir sind als Vertreiber von Batterien zur Rücknahme von Altbatterien verpflichtet, wobei sich unsere Rücknahmeverpflichtung auf Altbatterien der Art beschränkt, die wir als Neubatterien in unserem Sortiment führen oder geführt haben. Altbatterien vorgenannter Art können Sie daher entweder ausreichend frankiert an uns zurücksenden oder sie direkt an unserem Versandlager unter der folgenden Adresse unentgeltlich abgeben:

bike2care GmbH
Marktstraße 2A
30890 Barsinghausen

Das Original

2. Bedeutung der Batteriesymbole

Batterien sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne (s. u.) gekennzeichnet. Dieses Symbol weist darauf hin, dass Batterien nicht in den Hausmüll gegeben werden dürfen. Bei Batterien, die mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber, mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium oder mehr als 0,004 Masseprozent Blei enthalten, befindet sich unter dem Mülltonnen-Symbol die chemische Bezeichnung des jeweils eingesetzten Schadstoffes – dabei steht "Cd" für Cadmium, "Pb" steht für Blei, und "Hg" für Quecksilber.“



Pb = Batterie enthält mehr als 0,004 Masseprozent Blei
Cd = Batterie enthält mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium
Hg = Batterie enthält mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber

bike2care.de

e-faltrad.info